

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **134 (2008)**

Heft Dossier **(Die gute Farbe 2008)**

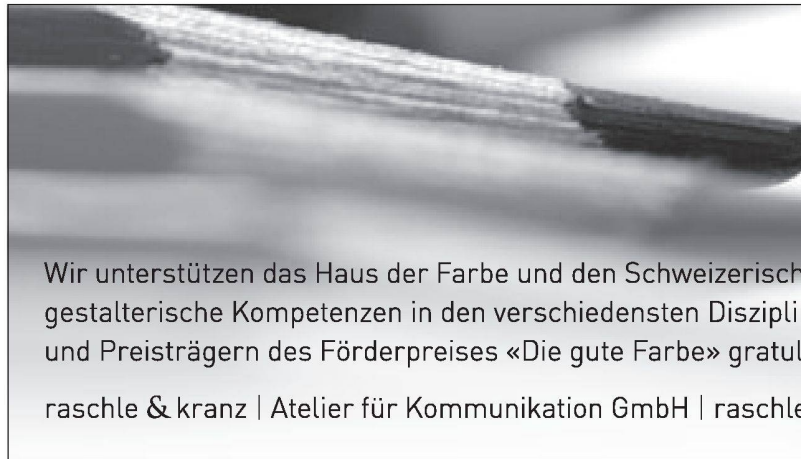
PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**raschle & kranz**  
Atelier für Kommunikation GmbH

Wir unterstützen das Haus der Farbe und den Schweizerischen Werkbund in ihrem Bestreben, gestalterische Kompetenzen in den verschiedensten Disziplinen zu fördern. Den Preisträgerinnen und Preisträgern des Förderpreises «Die gute Farbe» gratulieren wir herzlich.

raschle & kranz | Atelier für Kommunikation GmbH | raschlekrantz.ch



**WWW.TEC21.CH**  
Wettbewerbe aktuell | Wettbewerbe suchen | Wettbewerbe melden



**PAVIDENSA**  
ABDICHTUNGEN ESTRICHE SCHWEIZ  
ÉTANCHÉITÉS REVÊTEMENTS SUISSE  
[www.pavidensa.ch](http://www.pavidensa.ch)

**n|w** Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Gestaltung und Kunst

**Wo Kreativität Gestalt annimmt.**

Wir bieten auf hohem gestalterischem und künstlerischem Niveau eine berufsbefähigende Hochschul- ausbildung (Bachelor of Arts) an in den Bereichen

- Kunst
- Visuelle Kommunikation
- Mode-Design
- Innenarchitektur und Szenografie
- Industrial Design
- HyperWerk
- Lehrberufe für Gestaltung und Kunst.

In unseren Master-Studiengängen

- MA in Design (Masterstudio Basel)
- MA in Visual Communication and Iconic Research
- MA in Fine Arts
- MA Lehrberufe Gestaltung und Kunst

**Höheres Lehramt**  
treffen sich Wissen, Können und Forschung als Basis für Ihre Zukunft.

Weitere Informationen: T +41 61 695 67 71 oder [www.fhnw.ch/hgk](http://www.fhnw.ch/hgk)



[www.appli-tech.ch](http://www.appli-tech.ch)

**appli-tech**  
Fachmesse für das Maler-, Gipser- und Ausbaugewerbe

---

**28. bis 30. Januar 2009**

---

Messe Luzern

**Der Branchentreffpunkt mit:**

- 150 Aussteller
- Fach- und Wettbewerbs- Ausstellungen
- Fach- und Architektursymposium
- Impulsvorträge zu Trends und Neuheiten



## Wasserdicht und wohlig warm



1. 09:30 Uhr: Grundierung des vorbereiteten Untergrundes mit Kiesel 1:1 mit Wasser. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.



2. Aufbringen der Haftbrücke mit Remmers Sulfatexschlämme schnell während der Kiesel-Reaktionszeit.



3. + 4. In die frische Haftbrücke wird der Remmers Dichtspachtel eingebracht. Egalisierung und Hohlkehle bis 50 mm Schichtdicke finden in einem Arbeitsgang statt.



5. + 6. 10:00 Uhr: Im Schlämm- oder Spachtelverfahren wird die Remmers Sulfatexschlämme schnell je nach Lastfall in zwei oder drei Abdichtungsschichten frisch in frisch aufgebracht.



7. 13:00 Uhr: Ohne vorherigen Spritzbewurf kann als Oberflächenschutz der normal- oder schnellabbindende Remmers Sanierputz oder wahlweise auch die Remmers Schimmel-Sanierplatte aufgebracht werden.



8. Der jeweilige Sanierputz wird mit dem Schwamm Brett abgerieben. Wenn die Oberfläche rapportiert werden soll ist eine Überarbeitung mit dem Remmers Feinputz notwendig.

*Im Zuge mit der stetigen Raumerweiterung erschliessen wir tägliche Neben- und Kellerräume als Lebensräume. In diesem Zusammenhang stellen die Gegebenheiten hohe Anforderungen an die Planenden und die Verarbeiter, sowie an die Materialindustrie. Ein geschickter Einsatz der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten garantiert so ein Gelingen seines Vorhabens.*

Das Bedürfnis nach mehr Raum ist Realität und viele Bauherrschaften erwägen einen Ausbau der bis dato nicht genutzten Nebenräumen. Solche Raumerweiterungen haben bekanntlich verschiedenste Gründe. Man benötigt im Einhergang mit der Umgestaltung von Mieteinheiten zu Stockwerkeigentum mehr Nebenraum als solches. Eine Ertragsvermehrung der Immobilie ruft nach einer weiteren Wohneinheit, welche im Volumenbestand integriert werden kann oder auch muss. Im Weiteren aber verlangt der Zeitgeist kontinuierlich nach mehr Platz für Regenerations- und Relaxmöglichkeiten.

Die vorgängig erwähnten Räumlichkeiten liegen meist peripher im Keller oder sind generell exponiert. Hohe Feuchtigkeit im Mauerwerk sowie in der Luft sind in folgedessen an der Tagesordnung. Dazu kommt meist eine durchschnittlich tiefere Raumtemperatur in solchen Umgebungen erschwerend hinzu. Weiter sind die Materialisierungen, also die Oberflächen, in diesen bebauten Räumen eher grobporiger Natur. Unter den beschriebenen Umständen sind bekanntlich die Gegebenheiten ideal für das Wachstum von nicht erwünschten Vegetationen und insbesondere Microorganismen. Das Ausmass dieses Wachstums ist sehr unterschiedlich und meist mit mehr oder minder aufwendigen Analysen erst erkennbar.

Für das nachhaltige Erstellen und Sanieren von Räumen im Erdreich stehen bei COLORES Produktsysteme mit jahrzehntelanger Erfahrung zur Verfügung. Unsere Dicht- und Dämmsysteme sind das Resultat des Zusammenspiels der verschiedensten Produkttechnologie und Anwendungen.

Eine beispielhafte Anwendung von bewährter Technologie und praktischer Umsetzung ist das Kiesel-Innenabdichtungssystem. Die Kiesel-Systeme können auf nahezu jedem mineralischen Untergrund aufgebaut werden und sind über Jahre hinweg zuverlässig im Einsatz. Sehr kurze Wartezeiten zwischen dem Auftragen der einzelnen Materialien, spart Zeit und folgedessen auch Baukosten. Auf Grund des «schnellen Innenabdichtungssystems» sind wir in der Lage, dem Bauherren unnötig hohe Kosten für eine Abdichtung zu ersparen.

Die Besonderheit des Instandsetzungskonzepts liegt in der Tat in seiner Schnelligkeit. Zwar gibt es bisher am Markt mehrere Systeme für die Innenabdichtung, doch keines davon lässt sich innerhalb eines Tages verarbeiten. Im schnellen System ist nach wie vor das bewährte Verkieselungsprinzip enthalten. Es sorgt heute noch für die Verengung des Kapillargefüges im Untergrund. Somit werden Eigenschaften wie Grundfestigkeit, Gefügestabilität und Dichtigkeit immer erreicht. Das aufbauend entwickelte, schnelle System setzt also ebenfalls auf die vorgenannten guten Eigenschaften, wobei das Augenmerk in der parallelen Reaktion der Spachtelmasse und der Schlämme liegt. Die Sicherheit in der Abdichtung wird durch den dichten Spachtel und der Schlämme gewährleistet. Abgerundet wird das Systemergebnis durch einen neue spannungsarme Sanierputztechnologie – und wer es noch eiliger hat, dem steht eine kapillaraktive Calcium-Silikatplatte in diversen Ausführungen zur Verfügung.

**COLORES Handels AG**

Limmatstrasse 1, 8957 Spreitenbach, Tel. 056 419 77 11



Die mit Farben tanzt...

## Alle Farbtöne des Regenbogens

und darunter ist eine multifunktionale, perfekte Schutzschicht

Unter der dekorativen Schicht befinden sich hochkompetente und zuverlässige **Abdichtungs- und Dämmsysteme**. Verbannen Sie Feuchtigkeit und seine Folgen (**Schimmel, Modergeruch...**) nach draussen, mit den Produktsystemen von COLORES profitieren Sie von über 50 Jahren Erfahrung im Erzeugen und Erhalten von einem **angenehmen Raumklima**. Mit der **RemmersSystemGarantie** verpflichten wir uns bei Ihnen mit Brief und Siegel! Fordern Sie uns auf, Ihnen unsere Kompetenz zu beweisen.



[www.colores.ch](http://www.colores.ch)

Limmatstrasse 1 • 8957 Spreitenbach  
Tel. 056 419 77 11 • Fax 056 401 45 68 • [info@colores.ch](mailto:info@colores.ch)